

**Niederschrift zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses und  
gemeinsame Sitzung mit dem Wirtschafts- und  
Grundstücksausschusses zu TOP 1**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 17.09.2015

**Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr

**Sitzungsende:** 17:50 Uhr

**Ort, Raum:** im Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Lindner, Rudi  
Strattner, Kurt Georg

Beratende Mitglieder

Jungkunz, Karin

entschuldigt

**Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) war beschlussfähig.**

---

Mit den Nachträgen zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis. Der Antrag von B90/Die Grünen, TOP 17.3 bei TOP 1 mitzuberaten, wird abgelehnt. Weitere Anfragen und/oder Anträge werden nicht gestellt

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**Bau- und Werkausschuss und Wirtschafts- und Grundstücksausschuss**

- 1.1. Antrag des Seniorenrates der Stadt Fürth vom 06.08.2015 - Öffentlicher Nahverkehr im Bereich Fürther Freiheit / Neue Mitte
- 1.2. Friedrichstraße: Verkehrsführung

**Bauausschuss**

2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.07.2015
3. Aufstellungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereiches des Bebauungsplans Nr. 428 "Bahnhofsplatz"
4. Kreuzungsvereinbarung EÜ Schwabacher Str.
5. Kreisverkehr Seeackerstraße/Ronhofer Hauptstraße - Verbesserung des provisorischen Kreisverkehrs; Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen
6. Erneuerung der Vacher Brücke über die Zenn einschl. Herstellung der Anschlüsse am Knotenpunkt Vacher Str./Stadelner Str. und der Einmündung Flexdorfer Str. - Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen
7. Weiherhofer Straße - Fuß- und Radweg westlich der Jagdstraße - Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen -
8. Stadelner Hauptstraße in Mannhof und zwischen Mannhof und Stadeln: Zielkonzept Gehwege und Radwege, Markierung, Änderung Querschnitt in Mannhof Süd
9. Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 – Generalsanierung der Außenanlagen Projektgenehmigung
10. Modernisierung Naturwissenschaftlicher Lehrräume Physik im Hardenberg-Gymnasium
11. Neugestaltung Helmplatz und Helmstraße im Bereich Jüdisches Museum, Beschluss der Entwurfsplanung
12. Neufassung der Stellplatzsatzung der Stadt Fürth
- 12.1. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2015 - Änderungsantrag zur Neufassung der Stellplatzsatzung der Stadt Fürth
13. Änderung der Satzung der Vermessungsabteilung des Stadtplanungsamtes

14. Straßenrechtliche Verfahren
  15. Mitteilungen
  16. Bebauungsregelungen
    - 16.1. Stellplatzablöse für 3 Kfz, Karolinenstraße 86, Flur Nr. 1108/2
    - 16.2. Stellplatzablöse für 1 Kfz-Stellplatz, Schwabacher Straße 38, Flur Nr. 1170/2
    - 16.3. Stellplatzablöse für 2 KfZ-Stellplätze, Schwabacher Str.40-42, Flur-Nr.1167, 1167/2
    - 16.4. Ehem. Humbser Brauerei Nutzungsänderung + Neubau - Flächenberechnung und Stellplatznachweis
    - 16.5. Vollzug des Denkmalschutzgesetzes (DSchG) - Einbau von Kunststofffenstern
    - 16.6. Bauantrag zur Nutzungsänderung von Möbeleinzel- und Großhandel zu 59 WE sowie Büros  
Zum Beschluss des Bauausschusses vom 22.09.1993 "Planungsrechtliche Möglichkeiten zur Steuerung des Wohnungsangebotes - Problem Kleinwohnungen-"
  17. Anfragen und Anträge
    - 17.1. Antrag SPD, Radfahren im Stadtpark vom 30.06.2015
    - 17.2. Vorlage zum Antrag des Behindertenrates zum Thema "Prüfung der Barrierefreiheit im Rahmen von Bauantragsverfahren durch BaF"
    - 17.3. Antrag des Behindertenrates der Stadt Fürth vom 15.09.2015 - Zusatzeinrichtungen an Ampelanlagen für Geh- und Sehbehinderte in der Friedrich- und Maxstraße
    - 17.4. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 12.09.2015 - Weitere Bebauung mit Geschosswohnungen auf dem Gelände "Am Kieselbühl"
  18. Arbeitsvergaben VOB sowie Dringliche Anordnungen
- Werkausschuss**
19. Bericht der Werkleitung
  20. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012
  21. Jahresabschluss der Stadtentwässerung Fürth für das Wirtschaftsjahr 2013
  22. Arbeitsvergaben VOB sowie Dringliche Anordnungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bau- und Werkausschuss und Wirtschafts- und Grundstücksausschuss

<b>TOP 1.1</b>	<b>Antrag des Seniorenrates der Stadt Fürth vom 06.08.2015 - Öffentlicher Nahverkehr im Bereich Fürther Freiheit / Neue Mitte</b>
	Protokollvermerk: Der Antrag wird gemeinsam mit TOP 1.2 behandelt.
	  Antrag/Anfrage erledigt

<b>TOP 1.2</b>	<b>Friedrichstraße: Verkehrsführung</b>
<b>SP-Nr. 1375</b>	Beschluss: Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.  Der Bau- und Werkausschuss sowie der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss beschließen, die Verkehrsführung in der Friedrichstraße wie bisher (Einbahnstraße in Richtung Süden) beizubehalten und den Busverkehr vom Rathaus in Richtung Hauptbahnhof wie in der Sitzung des BWA vom 17.06.2015 beschlossen über die Friedrichstraße und Maxstraße zu führen.
	mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 12    Nein: 3    Anwesend: 15

Bauausschuss

<b>TOP 2</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 15.07.2015</b>
<b>SP-Nr. 1376</b>	Beschluss: einstimmig beschlossen                      Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15

<b>TOP 3</b>	<b>Aufstellungsbeschluss zur Erweiterung des Geltungsbereiches des Bebauungsplans Nr. 428 "Bahnhofsplatz"</b>
<b>SP-Nr. 1377</b>	Beschluss: 1. Die Ausführungen des Baureferates werden zustimmend zur Kenntnis genommen. 2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt, den Bebauungsplan Nr. 428 zu ändern. Der Geltungsbereich soll um die Grundstücke Fl. Nrn. 1152/3 und 1152/4 Gemarkung Fürth (ehem. Hauptpost am Bahnhofsplatz) erweitert werden. 3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Änderungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

<b>TOP 4</b>	<b>Kreuzungsvereinbarung EÜ Schwabacher Str.</b>
<b>SP-Nr. 1378</b>	<p>Protokollvermerk:</p> <p>Auf Nachfrage von Herrn StR Riedel bestätigt der Baureferent, dass die Zustimmung zu der Kreuzungsvereinbarung keine Festlegung auf die Spurführung (ein- oder mehrspurig) bedeutet.</p> <hr/> <p><b>Beschluss:</b></p> <p>Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.</p> <p>Der Bau – und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Verwaltung zu ermächtigen, die Kreuzungsvereinbarungen auf der Basis der bisherigen Verhandlungen mit der DB unter dem Vorbehalt abzuschließen, dass die Stahlplatten der Stützensicherung noch Öffnungen erhalten, welche einvernehmlich zwischen der Bahn und der Stadt Fürth fest zu legen sind und erforderliche Zuwendungsanträge bei der Regierung von Mittelfranken einzureichen.</p> <p>einstimmig beschlossen</p> <p>Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</p>

<b>TOP 5</b>	<b>Kreisverkehr Seeackerstraße/Ronhofer Hauptstraße - Verbesserung des provisorischen Kreisverkehrs; Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen</b>
<b>SP-Nr. 1379</b>	<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Bauausschuss nimmt ferner Kenntnis von der erteilten Projektgenehmigung zur Verbesserung des provisorischen Kreisverkehrs im Rahmen einer Dringlichen Anordnung. Die Gesamtkosten für die Verbesserung des provisorischen Kreisverkehrs wurden auf ca. 80.000€ geschätzt, für die Deckenbauarbeiten auf ca. 55.000€.</p> <p>zur Kenntnis genommen</p>

<b>TOP 6</b>	<b>Erneuerung der Vacher Brücke über die Zenn einschl. Herstellung der Anschlüsse am Knotenpunkt Vacher Str./Stadelner Str. und der Einmündung Flexdorfer Str. - Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen</b>
<b>SP-Nr. 1380</b>	<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Für BA am 17.09.2015:</p> <p>Die Vorlage des Baureferates wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zur Erneuerung der Vacher Brücke über die Zenn einschl. Herstellung der Anschlüsse am Knotenpunkt Vacher Straße/Stadelner Straße und der Einmündung Flexdorfer Straße</p> <p>Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rd. 6,6 Mio. €.</p>

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

**TOP 7** **Weierhofer Straße - Fuß- und Radweg westlich der Jagdstraße - Projektgenehmigung gem. Ziff. 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bau-maßnahmen -**

**SP-Nr. 1381**

Beschluss:

Die Vorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss erteilt die Projektgenehmigung zum Ausbau des Fuß- und Radweges Weierhofer Straße westlich der Jagdstraße.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden auf ca. 125.000 € geschätzt.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

**TOP 8** **Stadelner Hauptstraße in Mannhof und zwischen Mannhof und Stadeln: Zielkonzept Gehwege und Radwege, Markierung, Änderung Querschnitt in Mannhof Süd**

**SP-Nr. 1382**

Beschluss:

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis.

Der Bau- und Werkausschuss beschließt das Zielkonzept für die Stadelner Hauptstraße in Mannhof und zwischen Mannhof und Stadeln (Annastraße – Karl-Hauptmannl-Straße).

Als erster Schritt soll die Mittelmarkierung der Fahrbahn von Anwesen 104 bis 172 entfernt werden, um danach einen Schutzstreifen für den Radverkehr in Richtung Norden einrichten zu können.

Der Bau- und Werkausschuss beschließt die Umgestaltung des Straßenquerschnitts in Mannhof Süd, wie unter Sachverhalt beschrieben und im beigefügten Plan dargestellt. Hierzu ist zeitnah die Bürgerinformation durchzuführen und deren Ergebnis im BWA vorzustellen.

Soweit wie möglich, sollen Synergien mit dem StEF-Kanalbauprojekt „Pumpwerk und Druckleitung Vach“ herbeigeführt und genutzt werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

**TOP 9** **Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 – Generalsanierung der Außenanlagen Projektgenehmigung**

**SP-Nr. 1383**

Beschluss:

Der Ausschuss hat Kenntnis vom Sachverhalt und empfiehlt dem Stadtrat die Projektgenehmigung gemäß Ziffer 2.5. der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben zum vorgelegten Entwurf für die Generalsanierung der Außenanlagen der Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 mit einem Gesamtkostenansatz von 630.000 EUR.

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachverhalt und erteilt gemäß Ziffer 2.5 der Richtlinien für die Einleitung der Abwicklung städtischer Bauvorhaben die Projektgenehmigung zum vorgelegten Entwurf für die Generalsanierung der Außenanlagen der Grundschule Hans-Sachs-Straße 30 mit einem Gesamtkostenansatz von 630.000 EUR.

Die Realisierung erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in drei Bauabschnitten voraussichtlich in den Jahren 2016, 2017 und 2019.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 13 Nein: 2 Anwesend: 15

**TOP 10      Modernisierung Naturwissenschaftlicher Lehrräume Physik im Hardenberg-Gymnasium**

**Beschluss:**

**SP-Nr. 1384**

Von den Ausführungen der Verwaltung über die Modernisierung der naturwissenschaftlichen Lehrräume Physik im Hardenberg-Gymnasium, Kaiserstraße 92, 90763 Fürth und den Gesamtkosten in Höhe von 1,2 Mio. EURO wird Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt die Projektgenehmigung entsprechend der Vorlage des Baureferates vom 09.09.2015.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

**TOP 11      Neugestaltung Helmplatz und Helmstraße im Bereich Jüdisches Museum, Beschluss der Entwurfsplanung**

**Protokollvermerk:**

**SP-Nr. 1385**

Der Baureferent weist daraufhin, dass die Einhausung der Mülltonnen des jüdischen Museums eine geringfügige Planänderung erforderlich macht.

Die Anregung von Herrn StR Riedel, die Laufwege auf dem Helmplatz mit geschnittenen Platten zu versehen (ähnlich wie beim Grünen Markt) findet allgemeine Zustimmung und soll von der Verwaltung beachtet werden.

**Beschluss:**

1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkausschuss tritt den Abwägungsvorschlägen zum Instruktiionsverfahren bei und beschließt die Ausführung gemäß der beiliegenden Planung.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

<b>TOP 12</b>  <b>SP-Nr. 1386</b>	<b>Neufassung der Stellplatzsatzung der Stadt Fürth</b> <b>Protokollvermerk:</b> Frau StRin Gottwald moniert, dass nach der vorgelegten Stellplatzsatzung die Zustimmung zu einer Stellplatzablöse künftig als laufendes Geschäft der Verwaltung gilt. Der Bauausschuss bestätigt zwar diese Regelung, beauftragt jedoch die Verwaltung, den Ausschuss in geeigneter Form über die erteilten Zustimmungen zu informieren.  <b>Beschluss:</b> Dem vorgelegten Sachverhalt wird zugestimmt. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Satzung über die Herstellung und Bereithaltung von Kraftfahrzeugstellplätzen in der vorgelegten Fassung zu beschließen.  einstimmig beschlossen <span style="float: right;">Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</span>
---	--

<b>TOP 12.1</b>	<b>Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.07.2015 - Änderungsantrag zur Neufassung der Stellplatzsatzung der Stadt Fürth</b> <b>Protokollvermerk:</b> Der Baureferent erläutert, dass die beantragte Experimentierklausel nicht erforderlich ist, da die Bauordnung selbst abweichende Regelungen erlaubt. Herr StR Riedel zieht deshalb Teil 2 des Änderungsantrags von B90/Die Grünen zur Stellplatzsatzung zurück. Teil 1 des Änderungsantrags wird gegen 3 Stimmen abgelehnt.  Antrag/Anfrage erledigt <span style="float: right;">Ja: 3 Nein: 12 Anwesend: 15</span>
-----------------	---

<b>TOP 13</b>  <b>SP-Nr. 1387</b>	<b>Änderung der Satzung der Vermessungsabteilung des Stadtplanungsamtes</b> <b>Beschluss:</b> Der Vortrag des Baureferenten diente zur Kenntnis. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/der Stadtrat beschließt: <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Beschluss des Stadtrates vom 24.09.2014 wird aufgehoben.</li><li>2. Die beiliegende Artikelsatzung wird beschlossen. Darin werden die Satzung der Vermessungsabteilung und die Aufhebung der bestehenden Gebührensatzung der Vermessungsabteilung beschlossen.</li><li>3. Die beiliegende Liste der Entgelte des Stadtplanungsamtes wird genehmigt. Die bisherige Liste der Entgelte tritt damit außer Kraft.</li></ol> einstimmig beschlossen <span style="float: right;">Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</span>
---	---



<b>TOP</b> <b>14</b>	<b>Straßenrechtliche Verfahren</b>
<b>SP-Nr.</b> <b>1388</b>	<b>Beschluss:</b> Die straßenrechtlichen Verfahren gemäß Vorlage der Verwaltung vom 07.09.2015 werden beschlossen.  mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 8    Nein: 7    Anwesend: 15

<b>TOP</b> <b>15</b>	<b>Mitteilungen</b>
<b>SP-Nr.</b>	<b>Protokollvermerk:</b> Der Baureferent informiert den Bauausschuss über nachstehende Sachverhalte: <ul style="list-style-type: none"><li>- Sachstand Dreifachturnhalle</li><li>- Nutzbarmachung des Gebäudes Friedrich-Ebert-Str. 51 als Erstaufnahmeeinrichtung für unbegleitete Flüchtlinge im Rahmen einer Sofortmaßnahme des Baureferats.</li><li>- Bahnspernung VDE 8 (von 11.01.2016 bis 04.09.2016 wird der Bahnabschnitt zwischen Breitengüßbach und Ebensfeld total gesperrt. Eine großräumige Umleitung erfolgt über das Schienennetz über Fulda). Die Plandarstellung ist dem Protokoll beigelegt.</li><li>- Einleitung eines Raumordnungsverfahrens über geplante Ortsumgehung Niederndorf—Neuses im Gebiet der Stadt Herzogenaurach (Stadtrat wird im November befasst)</li><li>- Kino Gebhardtstraße (BWA stimmt der gezeigten Putzfassade mit Farbgestaltung zu)</li><li>- Fürth bleibt im aktualisierten Anwendungsbereich der Mietpreisbremse</li><li>- Anwesen Ottostraße 2/Hirschenstr.35 (Stadtmuseum) ist nicht mehr Einzelbaudenkmal aufgrund baulicher Eingriffe in die Substanz.</li><li>- Schäden an der Vacher Brücke erfordern Prüfungen im 14-tägigen Turnus. Es ist eine Notunterstützung des Bauwerks ähnlich der Brücke im Zuge der Theodor-Heuss-Straße zum Erhalt des Bauwerks unausweichlich.</li></ul>

<b>TOP</b> <b>16</b>	<b>Bebauungsregelungen</b>
-------------------------	----------------------------

<b>TOP</b> <b>16.1</b>	<b>Stellplatzablöse für 3 Kfz, Karolinenstraße 86, Flur Nr. 1108/2</b>
<b>SP-Nr.</b> <b>1389</b>	<b>Beschluss:</b> Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung für drei Kfz-Stellplätze zu.  mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 14    Nein: 1    Anwesend: 15

<b>TOP 16.2</b>	<b>Stellplatzablöse für 1 Kfz-Stellplatz, Schwabacher Straße 38, Flur Nr. 1170/2</b>
<b>SP-Nr. 1390</b>	<b>Beschluss:</b> Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung für einen Kfz-Stellplatz auf Grund des Dachgeschossausbaus für Wohnzwecke zu.
mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15	

<b>TOP 16.3</b>	<b>Stellplatzablöse für 2 Kfz-Stellplätze, Schwabacher Str.40-42, Flur-Nr.1167, 1167/2</b>
<b>SP-Nr. 1391</b>	<b>Beschluss:</b> Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung für zwei Kfz-Stellplätze im Zuge der Nutzungsänderung von Gewerbe (Kurbad) in Wohnen und Gewerbe auf Grund der verkehrsgünstigen Innenstadtlage zu.
mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15	

<b>TOP 16.4</b>	<b>Ehem. Humbser Brauerei Nutzungsänderung + Neubau - Flächenberechnung und Stellplatznachweis</b>
<b>SP-Nr. 1392</b>	<b>Beschluss:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Bau- und Werkausschuss stimmt dem Antrag auf Abweichung zur Stellplatzberechnung zu.</li><li>2. Die Verwaltung soll die Bauvorlagen entsprechend des Antrags auf Abweichung prüfen und weiterbearbeiten.</li><li>3. Der Stellplatzablöse wird zugestimmt.</li></ol>
einstimmig beschlossen                      Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

<b>TOP 16.5</b>	<b>Vollzug des Denkmalschutzgesetzes (DSchG) - Einbau von Kunststofffenstern</b>
<b>SP-Nr. 1393</b>	<b>Beschluss:</b> Der Bau- und Werkausschuss bestätigt den Inhalt seines Beschlusses vom 01.04.2009 dem Grunde nach und nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass im Falle von unerlaubt und nicht erlaubnisfähigenistereinbauten in Kunststoff ein Beseitigungsverfahren durchgeführt und der Einbau von Holzfenstern angeordnet wird.  Im Falle des Eigentümers aus der Nürnberger Str. 117 legt der Bauausschuss fest, dass kein Beseitigungsverfahren durchzuführen ist und die restlichen Fenster in Kunststoff ausgeführt werden dürfen.
einstimmig beschlossen                      Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

<b>TOP</b> <b>16.6</b>	<b>Bauantrag zur Nutzungsänderung von Möbeleinzel- und Großhandel zu 59 WE sowie Büros</b>
<b>SP-Nr.</b> <b>1394</b>	<b>Zum Beschluss des Bauausschusses vom 22.09.1993 "Planungsrechtliche Möglichkeiten zur Steuerung des Wohnungsangebotes - Problem Kleinwohnungen-"</b>
<b>Beschluss:</b> Der Bau- und Werkausschuss folgt der Empfehlung des Baureferates und stimmt dem genannten Bauvorhaben zu.	
mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 12 Nein: 3 Anwesend: 15	

<b>TOP</b> <b>17</b>	<b>Anfragen und Anträge</b>
-------------------------	-----------------------------

<b>TOP</b> <b>17.1</b>	<b>Antrag SPD, Radfahren im Stadtpark vom 30.06.2015</b>
<b>SP-Nr.</b> <b>1394</b>	<b>Protokollvermerk:</b> Nach kontroverser Diskussion entscheidet sich der Bauausschuss für die probeweise Freigabe. Die Verwaltung wird beauftragt, die Hauptwege im Stadtpark genau festzulegen (Plan). Ref. III wird beauftragt, für eine verstärkte Kontrolle durch Polizei und Sicherheitswacht zu sorgen.
<b>Beschluss:</b> Dem Antrag der SPD-Fraktion zur probeweisen Freigabe des Radfahrens auf den Hauptwegen im Stadtpark, in der Zeit von 20.00 Uhr bis 9.00 Uhr, wird zugestimmt.	
einstimmig beschlossen                      Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

<b>TOP</b> <b>17.2</b>	<b>Vorlage zum Antrag des Behindertenrates zum Thema "Prüfung der Barrierefreiheit im Rahmen von Bauantragsverfahren durch BaF"</b>
<b>SP-Nr.</b> <b>1395</b>	<b>Protokollvermerk:</b> Der Behindertenrat präzisiert den Antrag dahingehend, dass nur die Barrierefreiheit des <u>Zugangs</u> zu mehrgeschossigen neuen Wohnhäusern geprüft werden soll und verweist auf eine entsprechende Verwaltungspraxis in Bamberg. Die Verwaltung wird sich über die dortige Situation informieren und im Ausschuss berichten.
<b>Beschluss:</b> Der Bauausschuss nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis, wonach die Prüfung der Barrierefreiheit im Rahmen von Bauantragsverfahren durch BaF (nicht Teil des gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsumfanges der unteren Bauaufsichtsbehörden) derzeit nicht vorgenommen werden kann, da ausreichendes Personal dafür nicht zur Verfügung steht. Bei Bauanträgen für mehrgeschossige Wohnhäuser wird der Verwaltung beauftragt	

zu prüfen, ob eines der Geschosse barrierefrei zu erreichen ist.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

**TOP 17.3 Antrag des Behindertenrates der Stadt Fürth vom 15.09.2015 - Zusatzeinrichtungen an Ampelanlagen für Geh- und Sehbehinderte in der Friedrich- und Maxstraße**

Protokollvermerk:

Der Behindertenrat erläutert, dass sich der Antrag nur auf die geplanten Umbaumaßnahmen im Bereich der künftigen Busführungen entlang der Friedrichstraße bezieht.

Herr Pösl, Leiter des TfA, bestätigt, dass dort sämtliche Ampelanlagen mit den vorgeschriebenen Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte ausgestattet werden. Die Möglichkeit der Ampelphasenverlängerung für Gehbehinderte ist nur bei einzeln zu schaltenden Ampelanlagen möglich, wie z.B. vor dem Hauptbahnhof.

Antrag/Anfrage erledigt

**TOP 17.4 Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 12.09.2015 - Weitere Bebauung mit Geschosswohnungen auf dem Gelände "Am Kieselbühl"**

Protokollvermerk:

Der Baureferent verweist darauf, dass das ESW Nürnberg in der nächsten (nichtöffentlichen) Sitzung des Baubeirats die aktuelle Planung vorstellen wird.

Antrag/Anfrage erledigt

**TOP 18 Arbeitsvergaben VOB sowie Dringliche Anordnungen**

Beschluss:

SP-Nr.  
1394

zur Kenntnis genommen

**Werkausschuss**

**TOP 19 Bericht der Werkleitung**

Zurückgezogen von der TO

<b>TOP 20</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012</b>
<b>SP-Nr. 1395</b>	<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Fürth wird in der vorliegenden und geprüften Form mit einer Bilanzsumme von EUR 181.724.197,81 festgestellt.</li><li>2. Vom Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.794.996,33 wird ein Teilbetrag in Höhe von EUR 137.000,00 an die Stadt Fürth ausgeschüttet, der dann noch verbleibende Betrag in Höhe von EUR 1.657.996,33 ist zur langfristigen Stärkung des Eigenkapitals in die Allgemeine Rücklage einzustellen. Die Werkleitung wird entlastet.</li></ol>
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

<b>TOP 21</b>	<b>Jahresabschluss der Stadtentwässerung Fürth für das Wirtschaftsjahr 2013</b>
<b>SP-Nr. 1396</b>	<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Der Werkausschuss nimmt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 und den Lagebericht zum 31. Dezember 2013 der Stadtentwässerung Fürth zur Kenntnis.</p> <p>Der Jahresabschluss wird zur Weiterbehandlung an das RpA verwiesen.</p>
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

<b>TOP 22</b>	<b>Arbeitsvergaben VOB sowie Dringliche Anordnungen</b>
<b>SP-Nr. 1396 a, b</b>	<p><b>Beschluss:</b></p> <p>Der Werkausschuss nimmt die Dringliche Anordnung zur Vergabe von Bauleistungen zur Kenntnis.</p> <p>Er beschließt die Vergaben gem. Vergabeverzeichnis.</p>
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Schmid  
Protokollführer/in